

ÖRV zu Doppelbudget: Hohe Verantwortung für Wirtschaftsstandort

Utl.: Generalsekretär Pangl begrüßt Abkehr von Schulden- und Belastungspolitik =

Wien (OTS) - Der Österreichische Raiffeisenverband (ÖRV) begrüßt die in der Budgetrede von Finanzminister Hartwig Löger angesprochenen Maßnahmen als „eine Abkehr von der Schulden- und Belastungspolitik der letzten Jahre“. Dieses Doppelbudget sei ein Budget der Veränderung, mit dem neue Wege beschritten werden.

„Die Entlastung zeugt von hoher Verantwortung für den Wirtschaftsstandort Österreich. Die Bundesregierung sichert damit Wachstum und Arbeitsplätze“, sagt der Generalsekretär des ÖRV, Andreas Pangl, in einer ersten Reaktion auf das von Finanzminister Löger heute, Mittwoch, präsentierte Doppelbudget.

Die gute Konjunkturlage werde genutzt, um in Zukunftsbereiche wie Bildung und Forschung zu investieren, ohne dass es bei den Sozialausgaben zu Einsparungen komme, betont Pangl und ist sicher: „Die Steuerentlastung für kleine und mittlere Einkommen sowie der Verzicht auf neue Steuern wird die Konjunktur noch weiter ankurbeln.“

~

Rückfragehinweis:

Mag. Edith Unger

Österreichischer Raiffeisenverband

+43 (0)699-12113611

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/13195/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0235 2018-03-21/14:17

211417 Mär 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180321_OTS0235